

Entwurf des Haushaltsplanes 2017 – Produktbereich 1.05 (Soziale Hilfen) und 1.10 (Wohngeld)
 Übersicht der Ergebnisveränderung (Veränderung der Zuschussbedarfe) 2016 – 2017

Produktgruppennummer	Produktgruppe	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Veränderung
1.05.01	Hilfen in Notlagen	613.672	604.195	606.612	2.417
1.05.03	Leistungen für Asylbewerber	-601.115	-1.320.500	-2.516.800	- 1.196.300
1.05.04	Soziale Einrichtungen für Asylbewerber und Aussiedler	1.238.220	2.819.697	3.105.902	286.205
1.05.05	Senioren- und Pflegeberatung	96.060	87.752	84.138	-3.614
1.05.07	Integrationsarbeit	24.698	57.190	47.772	-9.418
1.10.03	Wohngewesen	333.266	338.825	367.076	28.251
Summe Produktbereiche 1.05 und 1.10		1.704.801	2.587.159	1.694.700	- 892.459

Investitionen:

Produktgruppennummer	Produktgruppe	Ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Veränderung
1.05.04	Soziale Einrichtungen für Asylbewerber und Aussiedler	Ausstattung 2.149	Ausstattung 1.000	Ausstattung 1.000	0
1.05.05	Senioren- und Pflegeberatung	Ausstattung 0	Ausstattung 1.000	Ausstattung 1.000	0
Summe:		2.149	2.000	2.000	0

Kurzerläuterungen:

1.05.01 Erhöhungen im Bereich der Personalkosten.

1.05.03 Die Produktbereiche 1.05.03 und 1.05.04 sind zusammenhängend zu betrachten. Die Ansätze im Bereich 1.05.03 enthalten Ausgaben für 1.05.04 noch nicht anerkannte Asylbewerber im Leistungsbezug sowie Ausgaben für Flüchtlinge, die im Laufe des Jahres 2017 zugewiesen werden. Darüber hinaus ist in 2017 mit einer deutlich höheren Kostenerstattung durch Bund und Land zu rechnen. In der Produktgruppe 1.05.04 sind die Kosten der Unterkünfte sowie der Erwerb von GWG für die dezentrale Unterbringung kalkuliert. Die höhere Veranschlagung ergibt sich vor allem aus Kaltmieten und Nebenkostenabrechnungen für rd. 145 angemietete Wohnungen.

1.05.05 Wegen steigender Personalkosten kann mit einer höheren Refinanzierung durch den OBK gerechnet werden.

1.05.07 Aufgrund der vermehrten Anzahl von Spätaussiedlern wird in 2017 mit steigenden Integrationspauschalen gerechnet. Spenden, die für die Durchführung von Sprachkursen eingesetzt werden, wurden erstmalig veranschlagt.

1.10.03 Erhöhungen im Bereich der Personalkosten.